

Allgemeine Hinweise

Pflegeanleitung für die Waschmaschine und die industrielle Wäsche

Seite 2

Ausgezeichnete Hitzeisolations-Eigenschaften.

Beständig gegenüber den meisten flüssigen Chemikalien, Treibstoffen, Lösungsmitteln usw.

Ausgezeichnete dielektrische Eigenschaften (Isolator).

Schützt vor den Gefahren des Lichtbogens (geprüft mit 8,39 kA, Zeitdauer 1 Sekunde).

Sehr hohe Lebensdauer.

Sehr guter Tragekomfort.

Durch die Verwendung der HF Multifunktionsmembrane ist die Kleidung darüber hinaus: Winddicht, wasserdicht, atmungsaktiv. Sie bietet Schutz vor Staub und Partikeln, Schutz vor Chemikalien (Spritzschutz gegen die meisten Lösungsmittel, Säuren und Laugen).

Die Eigenschaften von HF Sicherheitskleidung können durch unsachgemäße Behandlung beeinträchtigt werden.

Zur Vermeidung von Fremdblagerungen sollte die Kleidung separat gewaschen werden.

Die Kleidung bitte sauber halten.

Öl-, Fett- und Staubablagerungen können brennen und die Funktion beeinträchtigen.

Darauf achten, daß sich keine brennbaren Rückstände von Pflegemitteln auf der Kleidung ablagern.

Konzentrierte und/oder heiße Säuren oder Basen sowie starke Oxidationsmittel greifen Nomex an.

Vorbereitung zur Wäsche:

Taschen leeren, Karabinerhaken entfernen oder in die Tasche stecken, Klettverschlüsse schließen.

Starke Verschmutzungen evtl. mit flüssigem Waschmittel konzentriert einreiben, 15 Minuten einwirken lassen.

Starke Verschmutzungen der Reflex- und nachleuchtenden Streifen mit Schwamm oder Tuch unter Verwendung handwarmer Seifenlauge vorreinigen.

Anschließend gründlich spülen.

Verfilzte Klettverschlüsse mit kleiner Stahlbürste säubern.

Seite 3

Waschanleitung.

Waschmittel ohne Bleichmittel verwenden. Unbedingt darauf achten, daß keine Weichspüler im Waschmittel enthalten sind. Keine separaten Weichspüler verwenden. Waschmaschine nur zu 2/3 befüllen. Waschen mit separatem Vorwasch- und Hauptwaschgang. Z.B. 100ml Waschmittel Derval Rent* im Vorwaschgang, 50ml im Hauptwaschgang per 10 kg Wäsche. Programm auf 60° C im Schonwaschgang einstellen.

Bügeln.

Die Kleidung ist mit Fluorcarbonpolymeren ausgerüstet, damit der Stoff über längere Zeit hinweg wasser- und schmutzabweisend bleibt. Diese wasserabweisende Ausrüstung wird durch das Tragen als auch durch das Waschen laufend verringert. Bügeln oder auch Trocknen im

Tumbler (Trockner) nach jedem Waschen reaktiviert diese wasserabweisenden Eigenschaften. Bügeln mit "2 Punkten". Nachleuchtende Streifen nicht bügeln. Trocknen. Die Kleidung kann geschleudert werden. Behandlung im Tumbler (Trockner) mit max. 90° C Lufttemperatur reaktiviert die wasserabweisenden Eigenschaften. Keine sogenannten Trocknertücher mit Weichspüler verwenden.

* Waschmittel Derval Rent und Imprägniermittel Hydrob FC der Fa. Kreussler, Rheingaustraße 87, 65203 Wiesbaden, 0611-92710

Diese Wasch- und Pflegeanleitung wurde mit den Firmen

Miele, Gütersloh, Rudolf-Chemie, Geretsried und Kreussler, Wiesbaden, abgestimmt.

Das gewährleistet optimale Pflege und gute Trageeigenschaften bei Erhalt der Schutzeigenschaften.

Imprägnieren.

FW-Bekleidung von HF mit einer wasserdichten HF Multifunktionsmembrane bleibt auch ohne Nachimprägnierung wasser- und winddicht. Damit das Außenmaterial seine wasser- und schmutzabweisenden Eigenschaften behält: Trocknen im Tumbler (Trockner) oder Bügeln nach der Wäsche. Bei jedem Waschen im 3. Spülvorgang Imprägniermittel Hydrob FC* begeben. 300 ml per kg Kleidung. Danach unbedingt 10 Minuten im Trockner bei max. 90° C, mindestens aber 60° C, behandeln.

Chemische Reinigung

Reparaturen Lagerung Tragezeit

Seite 4

Die Wäsche ist normalerweise der Reinigung vorzuziehen.

Für die chemische Reinigung übernehmen wir keinerlei Haftung.

Bei unsachgemäßer Reinigung können einige der komplexen Zubehöreile wie nachleuchtende Streifen, Aufdrucke usw. beschädigt werden.

Vor dem Reinigen bitte unbedingt ein Einzel-exemplar reinigen, um eventuelle Schäden zu vermeiden.

Im allgemeinen können bei der Chemischen Reinigung angewandte Verfahren verwendet werden. Zur Vermeidung von brennbaren Ablagerungen sollte auf die Verwendung von Reinigungsbeschleunigern verzichtet werden. Die Kleidung muß vor ihrer Wiederverwendung vollkommen lösungsmittelfrei sein. Bei Reflexstreifen Reinigungstemperatur max. 30° C. Behandlung nur im 2-Bad-Verfahren, Pflegesymbol für empfindliche Textilien. Trocknung bei max. 50°C.

Kleidung aus Nomex und einer HF Multifunktionsmembrane sollte bei Rissen usw. fachmännisch repariert werden.

Bei Verletzung der wasserdichten Membrane muß die Kleidung genäht und mit Spezial-Maschinen abgedichtet werden.

Am besten senden Sie die Kleidung an HF.

Wir reparieren schnell und kostengünstig.

Bekleidung aus Nomex und einer Membrane kann wie jede andere Kleidung gelagert werden.

Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen, ansonsten bleicht die Farbe aus.

Die Tragezeit hängt weitestgehend von der Beanspruchung ab. Selbst bei wöchentlicher Wäsche ist eine Tragedauer von mehreren Jahren möglich.

Schutzkleidung sollte nach 5 - 7 jähriger Tragezeit vom Hersteller überprüft werden.

Auch noch nach vielen Wäschen behält die Kleidung ihre flammhemmenden Eigenschaften.

Schutzkleidung, die durch Flammenkontakt geschädigt ist, darf nicht zur weiteren Feuerbekämpfung eingesetzt werden.

Erstellt 2.5.2009
Datei: Seite 3
FW Gebrauchsanweisungen
Hose Profi.qxd

FW Einsatzhosen Profi Advanced Allround Plus von HF

Behandlungs- und Gebrauchsinstruktion für den Endverbraucher

Schutzeigenschaften

Seite 1

Konformitäts-Erklärung:

Der Hersteller, HF Sicherheitskleidung, 85088 Vohburg, Neumühlstraße 12, Telefon 08457-7001, Fax 08457-7004, erklärt hiermit, daß die nachstehend beschriebene neue Einsatzhose "Profi", "Profi Advanced" und "Allround Plus" übereinstimmt mit den Bestimmungen der Richtlinie 89/686/ EWG und identisch ist mit der PSA, die Gegenstand der vom STFI Sächsisches Textilforschungsinstitut e.V., Annaberger Str. 240, 09125 Chemnitz, ausgestellten EG-Baumusterprüfbescheinigung war.

Die PSA unterliegt dem Verfahren nach Artikel 11 Buchstabe A der Richtlinie 89/686 EWG unter Kontrolle der gemeldeten Stelle STFI, Sächsisches Textilforschungsinstitut e.V.

Vohburg, den 2.5.2009

Bernd Bretthauer

Grenzen des Einsatzes der FW-Schutzbekleidung: kein Chemikalien-Vollschutz, die Kleidung ist nicht gasdicht, Virendichtigkeit nicht gegeben, keine Hitzeschutzkleidung nach prEN 1486, keine Schnittschutzbekleidung.

Aufgrund der retroreflektierenden Streifen und der fluoreszierenden Streifen wird im Neuzustand eine Hochsichtbarkeit erreicht. Nach Gebrauch, Wäsche oder Reinigung kann sich dies Hochsichtbarkeit verschlechtern.

Dieses Bekleidungsstück ist Teil eines Schutzanzugs und muß mit entsprechenden Bekleidungsstücken kombiniert werden um einen vollen Schutz nach EN 469:2005 zu erreichen. Bitte beachten Sie die Hinweise auf den Etiketten der Kleidung.



Die Eigenschaften von HF Sicherheitskleidung für Feuerwehren sind die Summe hochwertiger Materialien, optimaler Ausstattung und seit 20 Jahren bewährter Verarbeitung.

Außergewöhnlich hohe Temperaturbeständigkeit durch die Verwendung von Nomex.

Schmilzt nicht, die Verkohlung setzt erst bei Temperaturen von über 300 bis 350° C ein. Das Gewebe bricht unter Beflammung nicht auf.

Permanent flammhemmend, keine Veränderung auch nach vielen Wäschen.

HF Sicherheitskleidung Ihr Schutz ist unsere Verantwortung.

HF Sicherheitskleidung Ihr Schutz ist unsere Verantwortung.